

A – Was Wohlstand schützt

49. Ordentliche Bundesdelegiertenkonferenz
Karlsruhe, 23. - 26. November 2023

Antragsteller*in: Michael Merkel (KV Bochum)

Änderungsantrag zu EP-W-01

Nach Zeile 554 einfügen:

Wir wünschen deshalb, dass in der gesamten EU der Anteil von 5% der Bruttoinlandsausgaben für Forschung und Entwicklung am Bruttoinlandsprodukt (BIP) erreicht wird. Die EU soll die Mitgliedsstaaten dabei unterstützen dieses Ziel zu erreichen.

Begründung

Deutschland liegt beim Anteil der Bruttoinlandsausgaben für Forschung und Entwicklung am Bruttoinlandsprodukt (BIP) bei etwas über 3%. Andere EU Länder liegen ähnlich oder niedriger.

Wenn Deutschland und die EU an der Spitze des technisch wissenschaftlichen Fortschritts stehen wollen ist es notwendig sich auch beim Anteil der Bruttoinlandsausgaben für Forschung und Entwicklung am BIP an den Frontrunnern zu orientieren. Das ist in diesem Fall Israel mit ca 5%.

weitere Antragsteller*innen

Marcel Ernst (KV Göttingen); Jan Meißner (KV Düren); Rainer Lagemann (KV Steinfurt); Marcel Gauger (KV Ludwigsburg); Dorothea Kaufmann (KV Heidelberg); Niklas Geßner (KV Solingen); Anne Pohlmann (KV Vorpommern-Rügen); Kevin Roth (KV Odenwald-Kraichgau); Susanne Zissel (KV Berlin-Spandau); Dirk Niemeyer (KV Mettmann); Nikolaus Huss (KV Berlin-Neukölln); Manfred Ostermeier (KV Straubing-Bogen); Florian Döllner (KV München); Leander Hirschsteiner (KV München); Norbert Schellberg (KV Potsdam-Mittelmark); Max Bleif (KV Ludwigsburg); Almut Mackensen (KV Göttingen); Colin Christ (KV Heilbronn); Lars Maximilian Schweizer (KV Ludwigsburg); sowie 31 weitere Antragsteller*innen, die online auf Antragsgrün eingesehen werden können.